

RUPPERT-DEGINTHER



KONTAKT

Kämmerergasse 8
 67596 Dittelsheim-Hessloch
 Tel. 06244-292
 Fax: 06244-57134
 www.ruppert-deginther.de
 kontakt@ruppert-deginther.de

Inhaber

Karl-Joachim Ruppert

Rebfläche

28 Hektar

Produktion

150.000 Flaschen

BESUCHSZEITEN

nach Vereinbarung

Seit sechs Generationen betreibt die Familie Weinbau in Hessloch. Heute wird der Betrieb von Karl-Joachim Ruppert und Ehefrau Gabi geführt. Karl-Joachim Ruppert hatte den landwirtschaftlichen Gemischtbetrieb auf Weinbau umgestellt, die Rebfläche vergrößert und die Vermarktung ausgebaut. Sohn Justus ist nach Geisenheim-Studium und Praktika bei Klaus Peter Keller und Knipser in den Betrieb eingestiegen und kümmert sich hauptsächlich um die Weinberge. Zuletzt wurde die Traubenannahme komplett geändert, so dass keine Pumpen mehr verwendet werden müssen; neue Edelstahltanks in Größen von 240 bis 2.100 Liter wurden angeschafft. Die Weinberge liegen in den Hesslocher Lagen Liebfrauenberg und Mondschein, im Bechtheimer Hasensprung und in der Westhofener Aulerde. Der Riesling „Calx“ (zuvor: „Weißer Stein“) stammt aus der ehemaligen Einzellage Lebkuchenberg, heute Teil der Lage Hesslocher Edle Weingärten. Rote Sorten wie Dornfelder, Portugieser und Spätburgunder nehmen 30 Prozent der Rebfläche ein. Wichtigste weiße Sorten sind Riesling und Silvaner. Die roten Lagenweine werden zwei Jahre in deutschen oder französischen Barriques ausgebaut.

Kollektion

Auch in diesem Jahr präsentieren die Rupperts wieder eine stimmige, starke Kollektion mit hohem Einstiegsniveau bei Guts- und Ortsweinen, die allesamt kraftvoll und saftig sind. An der Spitze der meist von spürbarer Restsüße geprägten Weißweine stehen die füllige, kraftvolle Burgunder-Cuvée, der reintonige, strukturierte Grauburgunder, der konzentrierte, kraftvolle Chardonnay und der Riesling Calx, der füllig und saftig ist, herrlich viel Frucht und Substanz besitzt. Im roten Segment gefällt uns die Rotwild genannte Cuvée am besten, die intensive Toastnoten aufweist, Fülle und Kraft und viel reife Frucht besitzt. —

Weinbewertung

- 83 2016 Silvaner trocken Hesslocher 12,5 %/7,70 €
- 82 2016 Sauvignon Blanc trocken 13 %/7,70 €
- 84 2016 Riesling trocken Hesslocher 12,5 %/8,50 €
- 84 2016 Riesling trocken Westhofener 12,5 %/8,35 €
- 87 2016 Riesling trocken „Calx“ 12,5 %/17,- €
- 86 2016 Grauer Burgunder trocken Bechtheimer 13,5 %/8,10 €
- 86 2015 Chardonnay trocken „Calx“ 14 %/12,80 €
- 86 2016 Burgunder „Trilogie“ Weißwein trocken Hesslocher 13,5 %/10,15 €
- 83 2014 Spätburgunder trocken Bechtheimer 13 %/11,05 €
- 83 2015 „SchwarzWild“ Rotwein trocken 14 %/12,90 €
- 85 2014 „RotWild“ Rotwein trocken 14 %/15,60 €

